

544683-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Baumaschinen – Lieferung von einem Radlader, mit 20 t Betriebsgesamtwicht
OJ S 150/2026 06/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

E-Mail: vergabe@edg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von einem Radlader, mit 20 t Betriebsgesamtwicht

Beschreibung: Lieferung von einem Radlader, mit 20 t Betriebsgesamtwicht

Kennung des Verfahrens: 01d58e6d-26a3-444c-b387-52cb578fa2a7

Interne Kennung: 221507

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 43310000 Baumaschinen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144512 Müllverdichtungsfahrzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Radlader soll zu folgender Adresse geliefert werden: EDG Entsorgung Dortmund GmbH Deponie Dortmund Nord-Ost Lüserbachstraße 180 44329 Dortmund

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPSYDYDQ4T# Die Kommunikation (insb. bei Rückfragen) wird ausschließlich über das Vergabeportal Metropole Ruhr geführt. Nur im Vergabeportal registrierte und für das Verfahren freigeschaltete Unternehmen werden über neue Bewerber- bzw. Bieterinformationen unaufgefordert informiert. Eine entsprechende Registrierung und Freischaltung bereits unmittelbar beim Herunterladen der dort abrufbaren Unterlagen wird deshalb dringend empfohlen. Alle nicht registrierten bzw. nicht für das Verfahren freigeschalteten Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig das genannte Vergabeportal aufzusuchen, um dort eventuelle Bewerber- bzw. Bieterinformationen abzurufen. Eine Beantwortung von Rückfragen erfolgt wegen der vorgeschriebenen Transparenz des Verfahrens in der Form, dass für alle Bewerber bzw. Bieter ein Informationsschreiben unter anonymisierter Wiedergabe der Fragestellung zur Verfügung gestellt wird. Bitte beachten Sie dies, soweit Fragestellungen Rückschlüsse auf den Inhalt

Ihres Angebotes zulassen könnten. Wir bitten Sie, Rückfragen bis zum 31.08.2026 zu stellen, um eine ordnungsgemäße Antwort gewährleisten zu können. Die Rückfragen werden ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Metropole Ruhr für alle Interessenten beantwortet. Alle Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig die im Abschnitt 5.1.11 dieser Bekanntmachung angegebenen Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen, um dort eventuelle Bieterinformationsschreiben abzurufen. Bekanntmachungs-ID: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDQ4T>

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von einem Radlader, mit 20 t Betriebsgesamtgewicht

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung eines Radladers, mit 20 t Betriebsgesamtgewicht. Der Radlader wird von der EDG Entsorgung Dortmund GmbH für folgende Arbeiten auf der Deponie Dortmund-Nordost eingesetzt: Verladen von Boden auf Sattelzüge: Die Maschine muss in der Lage sein, Bodenmaterial mit hoher Effizienz und Genauigkeit auf Sattelzüge zu verladen. Hierfür wird ein Schaufelvolumen von 3,2 - 6,5 m³ verwendet, um effizient eine Verladung durchführen zu können. Transport von Boden innerhalb der Deponie: Die Maschine muss in der Lage sein, den verladenen Boden sicher und

zuverlässig innerhalb der Deponie zu transportieren. Die Bedingungen vor Ort erfordern eine hohe Geländegängigkeit und die Fähigkeit, schlammige Untergründe zu bewältigen. Zudem wird die Befahrbarkeit teilweise mit scharfkantigem Bauschutt hergestellt. Die Maschine muss über geeignete Bereifung verfügen, um diese Anforderungen zu erfüllen. Aufbau von Randwällen: Die Maschine muss in der Lage sein, Randwälle auf der Deponie aufzubauen. Der Aufbau von stabilen und zuverlässigen Wällen muss ohne zusätzliche Anbaugeräte möglich sein. Die Maschine muss über eine entsprechende Hydraulik verfügen, um die Erdbewegung für den Aufbau der Randwälle durchzuführen. Abdecken von Asbest und Künstliche Mineralfasern (KMF): Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Fähigkeit der Maschine, Asbest und KMF sicher abzudecken. Dies erfordern spezielle Vorkehrungen und eine entsprechende Konstruktion der Maschine, um die erforderlichen Sicherheitsstandards zu erfüllen. Die Maschine muss über einen Partikelfilter der Klasse H verfügen, der einen effektiven Mitarbeiterschutz gewährleistet. Die jeweiligen technischen Spezifikationen und Mindestanforderungen für die Standardausführung ergeben sich aus den in diesen Ausschreibungsunterlagen beigefügten Einzelaufstellungen des Leistungsverzeichnisses. Verladen von Hausmüll auf Schubboden-LKW: Beladen von Hausmüll in Schubboden-LKW: Eine zentrale Aufgabe des Radladers ist es, Hausmüll effizient und sicher in Schubboden-LKW zu verladen. Hierfür ist es erforderlich, dass der Radlader speziell für die Aufnahme, den Transport und das Entladen von Abfallmaterialien innerhalb von Recycling- oder Abfallbehandlungsanlagen konzipiert ist. Der Radlader muss daher über eine angepasste Schaufel verfügen, die die Aufnahme verschiedener Arten von Hausmüll ermöglicht, sowie über ausreichende Leistungskapazitäten, um den Müll sicher zum LKW zu transportieren und präzise zu entladen. Die Maschine muss besonders manövrierfähig sein, um eine effektive Positionierung beim Beladevorgang zu gewährleisten, und über umfangreiche Sicherheitsfeatures verfügen, die sowohl den Fahrer als auch die Umgebung schützen. Der Radlader muss bei der Auslieferung dem modernsten Stand der Technik sowie den jeweiligen gültigen, gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. den Unfallverhütungsvorschriften (UVV), der Berufsgenossenschaft (BG), der BAGUV, CE-Abnahme entsprechen. Ausnahmegenehmigungen werden nur in gegenseitigem Einvernehmen zugelassen. Sie müssen unbefristet sein und sind vom Hersteller beizubringen. Interne Kennung: 221507

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 43310000 Baumaschinen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144512 Müllverdichtungsfahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Radlader soll zu folgender Adresse geliefert werden: EDG Entsorgung Dortmund GmbH Deponie Dortmund Nord-Ost Lüserbachstraße 180 44329 Dortmund

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Die Überschreitung der vereinbarten Lieferzeit führt im Falle eines Rücktritts zur Entbehrlichkeit der Fristsetzung nach § 323 Abs. 2 Nr. 2 BGB.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle Zur Nachweisführung genügt eine Eigenerklärung mit Angabe der entsprechenden Registerstelle (Registergericht bzw. Handwerkskammer) und der Registernummer bzw. Nummer der Handwerksrolle

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: b) Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren c) Umsatz des Unternehmens mit der Lieferung von Radladers, mit 20 t Betriebsgesamtwicht in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 500.000,- EUR (ohne MwSt.) d) Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten. Zum Nachweis der Eignung haben die Bieter die folgenden Eigenerklärungen abzugeben und die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einzureichen: zu b) Eigenerklärung zu den Gesamtumsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre zu c) Eigenerklärung zu den Umsätzen mit der Lieferung von Radladers, mit 20 t Betriebsgesamtwicht innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 500.000,- EUR (ohne MwSt.)* zu d) Eigenerklärung zur Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten; es sind für jedes Geschäftsjahrgesonderte Angaben zu machen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: e) Erfahrung mit der Erbringung vergleichbarer Lieferleistungen (Lieferung von Radladers, mit 20 t Betriebsgesamtwicht), die jeweils nicht älter als drei Jahre sind. Zum Nachweis der Eignung haben die Bieter die folgenden Eigenerklärungen abzugeben und die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einzureichen: zu e) Referenzliste über die wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Lieferleistungen (Lieferung von Radladers, mit 20 t Betriebsgesamtwicht), die jeweils nicht älter als drei Jahre sind. Durchschnittlich in den letzten drei Geschäftsjahren Beschäftigten; es sind für jedes der abgeschlossenen Geschäftsjahre gesonderte Angaben zu machen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gegenstand und Gewichtung der Zuschlagskriterien

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium Preis ist das höchstgewichtete Kriterium. Die Vergabe erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot auf Basis der nachfolgend aufgeführten Kriterien: 1.

Preis des Radladers (40%) 2. Garantien (15%) 3. Lieferzeit (15%) 4. Entfernung zur Servicevertragswerkstatt (10%) 5. Preis Inspektion (10%) 6. Preis Kundendienst/Service (10%)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDQ4T/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDQ4T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDQ4T>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle kann fehlende Unterlagen nach ihrem Ermessen nachfordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: EDG Entsorgung Dortmund GmbH, Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die Ausführung des Auftrages gelten die - die Besonderen Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen (BVB TVgG NRW) - die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Zusätzlichen Techn. Vertragsbedingungen Gemäß Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates der EU ist eine Eigenerklärung zum Russland - Sanktionspaket abzugeben. Hierzu ist das vom Auftraggeber vorgegebene Formblatt zu verwenden.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Registrierungsnummer: DE246985399

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44147

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@edg.de

Telefon: 023191110

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Registrierungsnummer: DE246985399

Postanschrift: Sunderweg 98

Stadt: Dortmund
Postleitzahl: 44147
Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Abteilung Recht/Liegenschaften/Versicherungen
E-Mail: vergabe@edg.de
Telefon: +4923191110
Internetadresse: <http://www.edg.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: DE164242157
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49251411-1691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 967d8dba-be58-490b-b358-e00ea807fff7 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/08/2026 14:34:28 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 544683-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 150/2026
Datum der Veröffentlichung: 06/08/2026